

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SG Dödingen : SV Memmingerberg
Samstag, 06.04.2024, 19:00 Uhr

Zwei Punkte dank Weiß für die SG Dödingen in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der SG Dödingen am Samstagabend in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (21:21 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) Partie gegen den SV Memmingerberg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stephan Weiß, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 5 Spiele erst im finalen Durchgang entschieden wurden, verdeutlicht eindrucksvoll, wie eng der Spielverlauf insgesamt war.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Weiß / Burkhardt ihren Gegner Honauer / Zacherl letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Nur einen Satz verloren hingegen Weiß / Höckeke beim 11:8, 9:11, 12:10, 11:7 gegen Lisson / Rauh und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Stephan Weiß bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Harald Lisson. Keine Chancen hatte im Anschluss Jürgen Weiß beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Stefan Honauer, so dass Honauer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als David Höckeke und Oliver Rauh die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Höckeke endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Burkhardt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Daniel Zacherl verlor. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der SG Dödingen und des SV Memmingerberg in die Box. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Stephan Weiß und Stefan Honauer, ehe sich der Spieler der SG Dödingen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Weiß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jürgen Weiß und Harald Lisson beendet, das Jürgen Weiß letztendlich gewann. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im zweiten Satz, der erst nach 38 Ballwechseln endete und ebenso wie der fünfte Satz mit nur zwei Bällen Unterschied endete. Fünf Sätze beharkten sich David Höckeke und Daniel Zacherl, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Michael Burkhardt gelang es im Anschluss Oliver Rauh zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht die SG Dödingen am 13.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TTF Bad Wörishofen 1955, während der SV Memmingerberg am 13.04.2024 gegen den TSV Durach 1921 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SG Dösingen

Doppel: Weiß / Burkhardt 0:1, Weiß / Höckeke 1:0

Einzel: S. Weiß 2:0, J. Weiß 1:1, D. Höckeke 1:1, M. Burkhardt 1:1

SV Memmingerberg

Doppel: Honauer / Zacherl 1:0, Lisson / Rauh 0:1

Einzel: S. Honauer 1:1, H. Lisson 0:2, D. Zacherl 2:0, O. Rauh 0:2